Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 07. Juli 2016 um 09:07 Uhr

Er stand unter Drogen

Corsa-Fahrer auf der Flucht durch die Gärten - doch der flinke Fuß des Gesetzes war schneller

Donnerstag 7. Juli 2016 - **Lübbecke (wbn). Ein 23 Jahre alter Corsa-Fahrer hatte offenbar allen Grund vor der Polizei zu flüchten. Und die Polizei sah wiederum viele Gründe ihn hartnäckig zu verfolgen.**

Denn der junge Mann hatte weder einen Führerschein, noch den Corsa ordnungsgemäß zugelassen. Zudem stand er unter Drogeneinfluss, was zum Teil seine halsbrecherische Fahrweise erklären dürfte. An einer Kreuzung stoppte er seinen Corsa und versuchte zu Fuß durch verschiedene Gärten zu fliehen.

Fortrsetzung von Seite 1

Der Fuß des Gesetzes ließ sich aber nicht abschütteln und ereilte den Lübbecker in Höhe des Kalkbruchweges. Ein umfangreiches Ermittlungsverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs unter Drogeneinfluss, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Urkundenfälschung sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungs- und Kraftfahrzeugsteuergesetz ist ihm nun gewiss. Nachfolgend der Poloizeibericht aus Lübbecke: „Vor der Polizei geflüchtet ist in Gehlenbeck am Mittwochnachmittag ein 23-jähriger Autofahrer aus Lübbecke. Dabei fuhr der Mann teilweise mit Tempo 100 durch mehrere Nebenstraßen und gefährdete eine Radfahrerin und einen Fußgänger. Anschließend stoppte er seinen Opel Corsa an der Kreuzung Kalberkamp/Kösterkampstraße und setzte seine Flucht zu Fuß durch die Gärten fort. Letztlich konnte die Besatzung einen weiteren Streifenwagens den Mann in Höhe des Kalkbruchweges vorläufig festnehmen.

Bei den Ermittlungen stellte sich heraus, dass der 23-Jährige offenbar unter Drogeneinfluss stand. An dem nicht zugelassenen Pkw waren falsche Kennzeichen aus dem Kreis Herford angebracht. Zudem ist der Lübbecker nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis.

Einer Streifenwagenbesatzung war der Opel gegen 14.35 Uhr auf der B 65 aufgefallen. Als der 23-Jährige bemerkte, dass die Polizisten ihn kontrollieren wollten, bog er nach rechts in die

Straße Glockenturm ab und gab Gas. Über die Bleichstraße und die Schmiedestraße setzte sich die Fahrt fort. In Höhe der Grundschule kam eine Radfahrerin fast zum Sturz. An der Einmündung der B 65 und dem Kalberkamp konnte ein Fußgänger den beim Abbiegen schleudernden Opel gerade noch rechtzeitig ausweichen.

Auf richterliche Anordnung wurde dem 23-Jährigen eine Blutprobe entnommen. Den Pkw stellten die Polizisten sicher. Auf den Lübbecker kommt nun eine umfangreiches Ermittlungsverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs unter Drogeneinfluss, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Urkundenfälschung sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungs- und Kraftfahrzeugsteuergesetz zu.“